

Bericht des Beauftragten der Kulturvereine

Hermann Magin
Bitzstraße 31

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Mitgliedsvereine,

das Jahr 2024 war gefüllt mit Veranstaltungen unterschiedlichster Art, die von den kulturtreibenden Vereinen durchgeführt wurden.

Den traditionellen Auftakt des Jahres 2024 bildete das 25. Neujahrskonzert der **Kultur- und Sportvereinigung**. Die Gestaltung wurde von den Handharmonika-Freunde Schifferstadt, dem Chor Inspiration vom MGV Klein-Schifferstadt und von Da-Capo-1854 übernommen. Das Orchester und die Chöre boten dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm, dass sehr gut ankam. Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Freude schöner Götterfunken“ endete das Neujahrskonzert.

Ich finde es schade, dass es in den letzten Jahren immer Häufiger Vereine gibt, die keine Karten mehr für dieses Konzert abnehmen und würde mir wünschen, wenn man wieder die Gelegenheit nutzen würde, um sich bei Musik und einem Gläschen Sekt auf das neue Jahr einzustimmen.

Der **Musikverein 1974** feierte im vergangenen Jahr sein 50-jähriges Bestehen und bot eine Vielzahl von Veranstaltungen dar, mit denen sie das Jubiläumsjahr gebührend feierten. Ein besonderes Event war das Partnerschaftskonzert mit dem MV Ballingen, bei dem 80 Musiker zusammen in der Aula des Paul-von-Denis-Schulzentrums dem Publikum ein Konzertprogramm boten, bei dem von der Ouvertüre „Leichte Kavallerie“ bis zu einem Deep Purple Medley alles dabei war.

Die unterschiedlich bespielten Genres wurden mit dem Serenadenkonzert, dem Jubiläumskonzert und dem Kirchenkonzert deutlich und waren ein Genuss für die Zuhörer.

Leider regnete es zum 37. Jazz im Grünen, sodass nur die eingefleischten Fans, durch die Bands mit tollem Jazz und guter Laune belohnt wurden.

Der **Kirchenchor von St. Jakobus** hat neben den traditionellen Messengestaltungen mit Solisten und Streichern zu Ostern und Weihnachten noch viele weitere musikalische Konzerte dargeboten. Ein Highlight war sicherlich das Mozart Requiem zusammen mit der Bach Kantate, die im November aufgeführt wurde. Ein Höhepunkt anderer Art war die Aufführung des Musicals „Ngoma-Bär“ durch die Junge Kantorei mit 65 Kindern und Jugendlichen im Pfarrzentrum St. Jakobus.

Um die bevorstehende Renovierung der Vleugels-Orgel zu finanzieren, wurden zwei Benefizkonzerte veranstaltet. Zum einen hat Georg Treuheit Melodien zum Karneval dargeboten und zum anderen mit Isabel Eichenlaub gemeinsam das Konzert Tasten und Saiten gestaltet.

Im Rahmen der Pfälzischen Chortage für Geistliche Musik, die vom Förderverein „Kirchenmusik an St. Jakobus“ getragen wird, wurden dem Publikum zum einen in einem Konzert das Zusammenspiel von Violine und Orgel und zum anderen mit dem Kammerchor Pfarrei Heilige Edith Stein die Kombination von Stimme und Orgel dargeboten.

Beim **MGV Klein-Schifferstadt** hatte der Chor Inspiration, zusammen mit dem Chor Dreiklang und dem Orchester der Sport Union Mühlheim ein besonderes Konzert, mit dem Titel „Choral Symphonics“, in der Aula aufgeführt. Den Anfang hatten die Singing Kids übernommen und dabei das Publikum in ihren Bann gezogen. Daran anschließend unterhielten die 3 Vereine, mit einem abwechslungsreichen Programm, gemeinsam das Publikum unter der Gesamtleitung von Kathi Presser.

Der Chor Cantiamo vom **MGV Concordia** hatte bei seinem Auftritt auf dem Obst und Gemüsefest mit seinen Film- und Musicalmelodien das Publikum bestens unterhalten. Das adventliche Mitsing-Konzert von Cantiamo in der St. Laurentiuskirche war eine gelungene Mischung aus chorisches vorgetragenen Liedern und einem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern mit den Zuhörern. Das Publikum wurde bei diesem Konzert am 1. Advent bereits auf die Weihnachtszeit eingestimmt.

Der **Schifferstadter Männerchor**, bestehend aus den Männerchören des MGV Concordia, des MGV Klein-Schifferstadt und des MGV 1854, bot bei seinem Jahreskonzert wieder ein abwechslungsreiches und mitreisendes Konzertprogramm. Mit dem Tag der Männerchöre wurde den Besuchern in der Waldfesthalle ein Nachmittagskonzert von Männerchören aus Waldsee, Haßloch, Zaiskam und Schifferstadt dargeboten, was beim Publikum guten Anklang fand.

Der Schifferstadter Männerchor konnte das Publikum auch beim Rettichfest und verschiedenen anderen Auftritten mit seinem Programm begeistern.

Das gemeinsame Totengedenken der drei Vereine in der St. Laurentius Kirche ist nicht nur bei den Hinterbliebenen eine gern angenommene Gelegenheit, den Verstorbenen zu Gedenken.

Die **KGS** hat mit dem Ordensfest, bei dem über 30 befreundete Vereine in die Aula des Paul-von-Denis- Schulzentrum kamen, das Jahr begonnen. Dicht gefolgt vom Gardeball, bei dem Tanz und gute Laune vorprogrammiert waren. Der Höhepunkt des Jahres war sicherlich die 75. Jubiläumssitzung, die mit großem Unterhaltungsprogramm gewürdigt wurde. Aber auch der Kappenabend und die Kinderfastnacht wurden entsprechend gefeiert, bevor am Aschermittwoch wieder alles vorbei war und der Stadtschlüssel beim traditionellen Heringessen zurückgegeben wurde.

Beim traditionellen Sturm auf das Rathaus, am 11.11.24, hat die Kampagne 24/25 begonnen und mit dem Krönungsfest im Schlotten Haus und der Wahl

von Eyleen Glaser zur neuen Karnevalsprinzessin wurde auch gleich wieder kräftig gefeiert und geschunkelt.

Beim **Club Ebene Eins** wurden im vergangenen Jahr eine Vielzahl von Veranstaltungen angeboten. Dies waren Konzerte, Vernissage und Lesungen mit den Titeln:

„Wasser-Wunder-Musik“, „Unbequeme Behaglichkeit“, „EinBlicke“ Villa-Musica-Konzert, Jazz im CEE, „Gemalte Geschichten“, „9lesen, „Das Gestern und das Heute“, "Der schwarze Kaiser", „Alles fließt“ und die „Ursonate“.

Die Veranstaltungen haben eine große Bandbreite der kulturellen Ebenen abgebildet und den Künstlern die Möglichkeit geboten sich auf einer kleinen, aber feinen Bühne zu präsentieren.

Bei der **Kolpingfamilie** wurden von den verschiedenen Gruppierungen eine große Anzahl von Veranstaltungen organisiert und durchgeführt. Dies waren das 21. Turnier „Kicken für IQUIQUE“, eine Radtour nach Schwetzingen, ein Besuch der Volksschauspiele Ötigheim, das Vater-Kind-Zelten, das Schafkopf- und Rommé-Turnier und natürlich die Twisters die mit ihren zahlreichen Untergruppierungen für viele begeisterte Tanzsportler eine Heimat geworden ist.

Die Hauptveranstaltung des **Briefmarkensammlervereins** ist wie in jedem Jahr die Organisation des alljährlichen Großtauschtages im Oktober. Trotz einer kleiner werdenden Sammlergemeinde erfreut sich dieser Termin nach wie vor großer Beliebtheit unter den Briefmarkensammlern.

Der Verein **FairEint** hatte eine große Bandbreite von Aktivitäten angeboten, beispielsweise den Kleidertausch, Klimagerechtigkeit und FAIRer Handel, die FAIREN Wochen mit dem Titel „FAIR und kein Grad mehr“. Durch den Betrieb des Weltladens leistet der Verein ein sichtbares Zeichen für den Fairen Welthandel und das faire Miteinander Weltweit.

Der Verein „**Hut ab, Schifferstadt**“ hatte mit seinem ersten Stück „Künstlerpech“ einen großartigen Erfolg gefeiert. Die Theatergruppe hat nach ihrer Gründung im Jahr 2023 im letzten Jahr ein tolles Theaterstück aufgeführt und wurde dafür reichlich mit Besuchern und Applaus belohnt.

Auch bei der „Tour de Seniore“ die zusammen mit dem Rhein-Pfalz-Kreis durchgeführt wurde, bei denen der Verein vier Seniorenheime besuchte, kamen die Akteure bestens an. Der Auftritt auf dem Obst und Gemüsemarkt war ebenso ein voller Erfolg.

Der **Fotoclub** hatte bei seinen Klubabenden verschiedene Impressionen gezeigt wie z.B. Indien, Japan, den Karneval in Venedig, Nürnberg, Porträts und dem Frühlingsmarkt in Schifferstadt. Die Veranstaltungen sind öffentlich zugänglich.

und es lohnt sich diese zu besuchen. Die Themen und Termine sind auf ihrer Homepage einzusehen.

Der **Verein für Heimatpflege**, als Pfleger der Kulturgeschichte von Schifferstadt, hatte zusammen mit der Stadt Schifferstadt den Tag des Goldenen Hutes gestaltet und mit einem Referat von Dr. Oskar Schmidt die Bedeutung des „rätselhaften Goldhutes“ dem Publikum näher gebracht.

Der Verein, betreibt durch seinen ehrenamtlichen Einsatz unter anderem das Heimatmuseum und bietet somit jedem Interessenten die Möglichkeit sich einen Einblick über die kulturelle Entwicklung von Schifferstadt zu machen.

Mein Dank gilt dem Musikverein 1974 und dem Schifferstadter Männerchor, die im letzten Jahr die Feierstunde zum Volkstrauertag musikalisch gestaltet haben.

Ich möchte mich hier, als Sprecher der Vereine des Rettichfestes, bei allen beteiligten Vereinen bedanken, die dafür gesorgt haben, dass wir rund um die Waldfesthalle ein großartiges Rettichfest light feiern konnten. An dieser Stelle sei aber auch zu erwähnen, dass viele Veranstaltungen nicht ohne Sponsoren zu realisieren sind. Ich wünsche deshalb den Veranstaltern weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit den Sponsoren wie z.B. der Stadt Schifferstadt, dem Rhein – Pfalz – Kreis, der Vereinigten VR Bank Kur- und Rheinpfalz, der Stiftung der ehemaligen Stadtparkasse Schifferstadt und den privaten Personen, um das kulturelle Angebot auch weiterhin aufrecht erhalten zu können. Ich wünsche allen Vereinen weiterhin viel Erfolg und bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.